

Singener Radball-Jugend belegt im DM-Finale den 8. Platz

14.05.2022



Vergangenes Wochenende fand in der Parzival-Sporthalle in Amorbach Bayern das Finale zur Deutschen Meisterschaft 2022 der Jugend U17 im Radball statt. Zeitgleich wurde in der Halle auch die DM im Radpolo und im Kunstrad ausgeführt.

Die INPOTRON Radballer Singen 1 mit Jason Richmond und Timon Beuscher mussten sich gegen die namhaften Mannschaften Großkoschen, Bilshausen, Kemnat, Eula, Langenschiltach, Reideburger RV und Ginsheim messen.

Gegner Nummer 1 für Singen war die Mannschaft aus Sachsen der SV Eula. Hier hatte man für den stark spielenden Feldspieler kein Konzept und musste die erste 2:5 Niederlage hinnehmen.

Gegen den Vizedeutschen Meister Bilshausen, noch bekannt von der 0:10 Niederlage vom Halbfinale, konnte man noch die erste Halbzeit gut mithalten mit einem 1:2. Dann setzten die Niedersachsen nochmal nach und so war der Endstand 1:4.

Ab diesem Zeitpunkt zeigten Beuscher/Richmond sichtlich Nerven und es sollte nichts mehr funktionieren. Gegen Kemnat den 3. Deutschen Meister, mussten die Hegauer auch eine 1:4 Niederlage hinnehmen und gegen Langenschiltach, die eigentlich auf Augenhöhe sind eine weitere 3:8 Pleite.

Am Sonntag hoffte man dann auf Besserung im Singener Kader. Aber das erste Spiel gegen den amtierenden Deutschen Meister Großkoschen, sorgte nach einer 0:4 Niederlage für weitere Unsicherheit.

Auch gegen Ginsheim und Reideburg, hatte Singen 1 das Nachsehen und so landete das Beuscher/Richmond Gespann auf dem undankbaren 8. Platz.

Trotzdem ist das INPOTRON-Team Singen 1 mit Jason Richmond und Timon Beuscher sehr stolz, es ins Finale geschafft zu haben und zur 8 besten deutschen Mannschaft der U17 gekürt worden zu sein.

Jetzt liegt der Fokus aber auf das Finale im Helmut Walther Pokal, der am 25.06.2022 in Singen stattfindet. Hier liegen die Radballer noch auf Platz 1 und wollen diesen auch verteidigen

Sportliche Grüße

Thilo Beuscher
Fachwart Radball
V.C. Singen